

Ernst Falkinger Diplompsychologe mit Heilpraktikererlaubnis (Psychotherapie)

Allgemeine Geschäftsbedingungen(AGB) und Behandlungsvertrag

1. Anwendungsbereich

Diese AGB regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen Ernst Falkinger und dem Klienten. Sie stellen einen Behandlungsvertrag im Sinne der §§ 611ff BGB dar. Abweichende Vereinbarungen erfordern die Schriftform.

Der Behandlungsvertrag kommt zustande, wenn der Klient das allgemeine Behandlungsangebot annimmt und sich an Ernst Falkinger wendet für Diagnose, Beratung und Therapie.

Ernst Falkinger ist berechtigt, einen Behandlungsvertrag ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Dies gilt auch für eine bereits laufende Behandlung. Dasselbe Recht hat der Klient. Bis dahin erbrachte Leistungen werden in Rechnung gestellt.

2. Inhalt und Zweck

Ernst Falkinger wendet seine Kenntnisse und Fähigkeiten beim Klienten an für Diagnose, Beratung und Therapie sowie Weisse Magie. Die Durchführung eines magischen Rituals ist dabei optional und erfolgt nur auf Wunsch des Klienten. Dies erfolgt nach eigenem Ermessen, soweit der Klient nicht selbst eine Entscheidung trifft, und zum Wohle des Klienten. Und soweit nicht rechtliche Einschränkungen dagegen sprechen. Die entsprechende Sorgfaltspflicht wird berücksichtigt. Ein Heilsversprechen kann nicht gegeben werden. Auch kann eine Verschlechterung des Befindens wie bei jeder Beratung und Therapie nicht ausgeschlossen werden. Insbesondere kann es dazu kommen, wenn für den Klienten schwierige Dinge zur Sprache kommen. Dies sollte dann ggf. in den weiteren Stunden bearbeitet werden.

Es handelt sich um eine reine Online-Praxis, persönliche Besuche des Klienten in der Praxis sind nicht möglich.

Die Behandlung durch Ernst Falkinger ersetzt keine Untersuchung und Behandlung durch einen Arzt. Bei entsprechenden Beschwerden begibt sich der Klient selbstständig in ärztliche Behandlung.

Ebenfalls soll damit bei Bedarf nicht die Behandlung durch einen Psychologischen Psychotherapeuten ersetzt werden.

3. Mitwirkung des Klienten

Der Klient verpflichtet sich, sich selbst nicht zu gefährden oder zu schädigen und im Falle einer Krise selbstständig Hilfe vor Ort aufzusuchen.

4. Honorar

Ernst Falkinger stellt für seine Leistungen ein Honorar entsprechend der [Preistabelle](#) in Rechnung.

Zeitpunkt der Rechnungsstellung: nach dem ersten Termin, dann monatlich. Zahlbar sofort nach Erhalt durch Überweisung auf das auf der Rechnung angegebene Konto oder mit PayPal.

5. Honorarerstattung durch Dritte

Hier muss sich der Klient selbst kümmern. Unabhängig davon schuldet immer der Klient direkt Ernst Falkinger das Honorar.

6. Terminabsage

Seitens des Klienten: Bitte rechtzeitig spätestens 24 Stunden vor dem Termin. Andernfalls ist Ernst Falkinger berechtigt, das volle Honorar in Rechnung zu stellen

Seitens Ernst Falkinger: jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich. Schadenersatzansprüche seitens des Klienten sind ausgeschlossen. Auch ein nicht eingehaltener Termin seitens Ernst Falkinger ohne erfolgte Absage begründet keinerlei Schadenersatzansprüche.

7. Schweigepflicht

Sämtliche Patientendaten unterliegen der Schweigepflicht. Mitteilungen an Dritte erfolgen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Schweigepflichtsentbindung durch den Klienten.

Ausnahmen: wenn Ernst Falkinger aufgrund gesetzlicher Vorschriften zur Weitergabe der Daten verpflichtet ist oder Ernst Falkinger persönlich oder bzgl. der Berufsausübung angegriffen wird.

8. Dokumentation und Aufbewahrungspflicht

Ernst Falkinger dokumentiert die Behandlung sowohl in Papierform als auch in elektronischer Form (Handakte, elektronisch gespeicherte Daten).

Der Klient hat das Recht, über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch kann er die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Aufbewahrungsfrist: Die gesetzliche Aufbewahrungsfrist nach Abschluss der Behandlung beträgt 10 Jahre. Danach werden die Daten gelöscht, soweit nicht gesetzliche oder andere wesentliche und relevante Gründe dagegen sprechen.

9. Videoberatung

Die [Videoberatung](#) erfolgt über die Videosprechstunde von Redmedical mit einer sicheren Ende-zu-Ende Verschlüsselung.

Für die Sicherheit des eigenen Endgerätes ist der Klient selbst verpflichtet, z.B. durch

geeignete Schutzsoftware.

Zum Datenschutz von RedMedical siehe auch unter [Download](#)

10. Aufzeichnung von Telefongesprächen und der Videosprechstunde

a) seitens des Klienten ist untersagt und führt ggf. zum sofortigen Ende der Beratung/Therapie insgesamt

b) seitens des Beraters/Therapeuten (z.B. für Supervision) bedarf der mündlichen, mit aufgezeichneten Zustimmung des Klienten zu Beginn des Gesprächs

11. Differenzen

Differenzen zwischen Ernst Falkinger und dem Klienten sollten gütlich beigelegt werden.

12. Anufung einer Verbraucherschlichtungsstelle

Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle bin ich nicht verpflichtet, über eine Teilnahme entscheide ich im Einzelfall.

13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Teile dieser AGB bzw. des Behandlungsvertrages ungültig sein, so bleibt die Gültigkeit der restlichen Teile davon unberührt.

14. Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich deutsches Recht.

Gerichtsstand ist München.

Version der AGB: 18.09.2021

Impressum:

Ernst Falkinger
Diplompsychologe mit Erlaubnis Heilpraktiker (Psychotherapie)
magisch-psychologische-beratung (nur online)
Gunta-Stözl-Str. 12 80807 München
Telefon: 0176/29135684
E-Mail: ernst.falkinger@t-online.de
www.magisch-psychologische-beratung.de
Gerichtsstand: München